Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 78 (2016)

Heft: 3

Rubrik: Reifen und ihre Felgen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Abkürzung	Bedeutung				
MITAS	Markenname des Herstellers				
480/70 R 34	Reifengrösse				
HC 70	Profilbezeichnung				
146	Lastindex (LI 146 = 3000 kg)				
A8	Geschwindigkeitssymbol (A8 = 40 km/h)				
143	Lastindex (LI 143 = 2725 kg)				
D	Geschwindigkeitssymbol (D = 65 km/h)				
TUBELESS	Schlauchloser Reifen				
$\Sigma \Rightarrow 0$	Laufrichtung				
R-1W	Profilcode				

Alle diese Angaben finden sich auf dem Reifen links.

Reifen und ihre Felgen

Sind Reifen abgelaufen oder nicht mehr zu reparieren, stellt sich die Frage nach geeignetem Ersatz. Nicht immer ist das günstigste Angebot auch das beste. Worauf ist beim Reifenkauf zu achten?

Urs Rentsch und Dominik Senn

Bevor sich der Fahrzeuginhaber oder – führer mit dem Pneukauf befasst, sollte er sich mit der Felgendimension vertraut machen, welche in die Felge eingeprägt ist. 16,00×22,50 bezeichnet eine Felge mit 16 Zoll (1 Zoll = 2,54cm) Breite und 22,5 Zoll Durchmesser, es dürfte sich um ein Anhängerrad handeln. Bei Traktorrädern wäre 18×38 eine gängige Angabe. Der zweite Schritt ist, demontierten Reifen die richtige Reifengrösse, Reifentragfähigkeit und Geschwindigkeitskategorie

zu ermitteln und sich auf die Reifenmarke seiner Wahl festzulegen.

Technischer Reifenratgeber

Jetzt empfiehlt es sich, den technischen Reifenratgeber des betreffenden Herstellers zu konsultieren. Darin sind Last- und Geschwindigkeitsindex tabellarisch für die zulässigen Felgenbreiten aufgeführt. Der Index ist auf der Reifenflanke vermerkt. Mithilfe dieser Tabelle kann die zulässige Höchstlast pro Reifen in Kilo-

Gesamtgewicht und Reifentragfähigkeit

Ist das Gesamtgewicht des Traktors höher als die kumulierte Reifentragfähigkeit, wird vom Strassenverkehrsamt der Traktor abgelastet; das heisst, das Gesamtgewicht wird auf die Reifentragfähigkeit reduziert und im Fahrzeugausweise entsprechend vermerkt.

Wechselbereifung

Wird von der Standardbereifung auf schmalere Pflegebereifung gewechselt, sinkt die Reifentragfähigkeit; das heisst, die Reifen tragen insgesamt weniger, als die im Fahrzeugausweis deklarierte Zuladung. Die Zuladung darf nicht höher sein als die Tragfähigkeit der Pflegebereifung.

Geschwindigkeitsindex in der Landwirtschaft

km/h 25 30 40 50 65 9	Klasse	A5	A6	A8	В	D	F
XIII/II 23 30 40 30 03 6	km/h	25	30	40	50	65	80

gramm ermittelt werden. Der Geschwindigkeitsindex gibt die maximal erlaubte Fahrgeschwindigkeit an. Die Reifen müssen ja für die jeweils erwünschte maximale Geschwindigkeit ausgelegt sein. Er ist in der Reifenbezeichnung als letztes Zeichen enthalten und auf der Flanke des Reifens abzulesen. Die Tabelle indiziert zusätzlich die jeweils optimalen Reifenluftdrücke. Ersichtlich ist weiter, ob ein Schlauch benötigt wird, welche Reifenbreiten und welche Aussendurchmesser möglich sind und wie gross der statische Halbmesser und der Abrollumfang sind. Der Abrollumfang ist die Strecke, die ein Rad bei einer Umdrehung schlupffrei zurücklegt. Er ist insbesondere für Allradfahrzeuge wichtig, denn er erlaubt die Berechnung der Vorlaufgeschwindigkeit. Gerade bei vierradbetriebenen Fahrzeugen sollte darauf geachtet werden, dass pro Achse Reifen derselben Bauart und gleicher Abnutzung verwendet werden, ansonsten können Schäden am Allradgetriebe und Differential entstehen.

Ausnahmen für Landwirtschaft

Für Motorwagen mit Höchstgeschwindigkeit unter 45 km/h sind ausnahmsweise Reifen unterschiedlicher Bauart an demselben Fahrzeug zulässig (gemäss Art. 118b VTS*). Motorwagen mit Höchstgeschwindigkeit bis 30 km/h müssen bei den Reifen auch kein Profil aufweisen, und Spikesreifen müssen nicht auf allen Rädern eines Fahrzeuges montiert sein (Art. 119d und e). ■

^{*} VTS, Verordnung über die technischen Anforderungen an Strassenfahrzeuge